

Alte Schmiede musikwerkstatt im literarischen quartier wien

2.11. Dienstag, 19.00 LQ	Mit den Pfeilen der Inkas – Stille und Signal Lateinamerikas: Komponistenporträt zum 70. Geburtstag Coriun Aharonians (Uruguay). Musikbeispiele – vokal, instrumental, elektronisch. Beispiele des K & K Experimentalstudios. VOLKMAR KLIEN (Kurator)	
6.11. Samstag, 17.00 LQ	Wien Modern in der Alten Schmiede I: Streichquartette von Johannes Kern N.N. , UA, Auftragswerk von Wien Modern, Roland Freisitzer Pythoness at Tripod György Ligeti 2. Streichquartett. ENSEMBLE LUX: Bojidara Kouzmanova & Thomas Wally (Violinen), Julia Purgina (Bratsche), Mara Kronick (Violoncello). In Kooperation mit Wien Modern	+
9.11. Dienstag, 19.00 LQ	lost brains: Musiktheaterprojekt von WIM VAN ZUTPHEN (Musik), ANDREAS UNTERWEGER (Texte) und JOHANN STEINECKER (Visuals). Mit ANNA MARIA PAMMER (Sopran), Austrian Art Ensemble HUBERT SALMHOFFER (Bassetthorn), IZUMI HASEBE (Violine), GEORG LUDVIK (Violoncello). Uraufführung beim Brucknerfest Linz 2009.	
12.11. Freitag, 19.00 LQ	KOMPONIEREN IM EXIL: Richard Stöhr, Drei Intermezzi (E: op. 124, 1948), 2 Sätze aus dem <i>Streichquartett</i> (op. 22, 1903). Reflexionen zu Stöhr von Alexander J. Eberhard , <i>Streichtrios nichtsdestoweniger</i> und 33. Streichquartett. CHRISTINE LAVANT QUARTETT. ALEXANDER J. EBERHARD (Einführung)	
13.11. Samstag, 17.00 LQ	Wien Modern in der Alten Schmiede II: Das DUO SOUFFLÉE: Doris Nicoletti (Flöten) & Theresia Schmidinger (Klarinetten) spielen Duos von Peter Jakob N.N. , UA, Auftragswerk von Wien Modern, Manuela Kerer Air des souffléuses, Jaime Wolfson Aus dem Tagebuch eines Wahnsinnigen & Giacinto Scelsi Ko-Lho. In Kooperation mit Wien Modern	+
18.11. Donnerstag, 19.00 LQ	Der Komponist Ingmar Gritzner Portraitserie (1) Buffalo Bill, Gunter Sachs, Sonja Henie, Himmaton Yalakit, Steffi Graf, Charles Bukowski, Lady Diana, Bugs Bunny, Lassie, William S. Burroughs. IGOR GROSS (Solopercussion), INGMAR GRITZNER (Einführung)	
19.11. Freitag, 19.00 LQ	Im DUO: JOHN BUTCHER , New York (Saxofone) und BERND KLUG , Wien (Kontrabass)	
20.11. Samstag, 17.00 LQ	Wien Modern in der Alten Schmiede III: Das ENSEMBLE KLINGEKUNST: Sieglinde Grössinger (Flöte) & Maja Mijatovic (Cembalo) spielt Werke von Pierre Philidor Cinquième Suite pour Dessus et Basse, Christian Diendorfer Psi, Salvatore Sciarrino Siciliano, Tomasz Skweres N.N. , UA & Fernando Riederer N.N. , UA, (Auftragswerke von Wien Modern). In Kooperation mit Wien Modern	+
23.11. Dienstag, 19.00 LQ	JAZZSZENE WIEN: ANDREAS MANNDRORF (Gitarre) und ANDI SCHREIBER (Violine)	
26.11. Freitag, 19.00 LQ	Neuer Oper: Annette Vande Gorne (Belgien) Yawar Fiesta , akusmatische Oper, Gesprächskonzert, projets électro-acoustiques. DIETER KAUFMANN (Moderation und Kommentare)	
30.11. Dienstag, 19.00 LQ	Der Komponist Ingmar Gritzner Portraitserie (2) Joe Ball, Maxi & Missy, Anton Dreher, Andrew Foster, Josephine Baker, Samuel F.B. Morse, Sir Lancelot, Paris Hilton, Dalai Lama, Dagobert Duck. IGOR GROSS (Solopercussion), INGMAR GRITZNER (Einführung)	
7.12. Dienstag, 19.00 LQ	Die Wiederkehr der Magie der atmenen Klänge Gesprächskonzert mit dem Dirigenten und Komponisten PETER JAN MARTHÉ Mit ausgesuchten Klang- und Filmbeispielen aus seinem Schaffen sowie seinem musikalischen Umfeld. GERALD RESCH (Moderation)	
10.12. Freitag, 19.00 LQ	PRESTO CON FUOCO WOLFGANG ZUSER & THOMAS FREY (Flöten) & JAIME WOLFSON (Klavier) spielen Werke von Beat Furrer presta con fuoco, Salvatore Sciarrino Hermes Charris Eftimiou N.N. , UA. Mit Unterstützung durch den SKE-Fonds 	
14.12. Dienstag, 19.00 LQ	BINTOBONE Live-Präsentation der neuen CD »free self, when done« mit MATTHIAS MUCHE & DANIEL RIEGLER (Posaunen), SVEN HAHNE & LEO RIEGLER (Laptops & electronics). Mit Unterstützung durch den SKE-Fonds 	
17.12. Freitag, 19.00 LQ	OHR-LIDER – Klanginstallationen im Öffentlichen Raum. BERNHARD GÁL , Vortrag zur Klangkunst im Öffentlichen Raum mit internationalen Beispielen und Werken Bernhard Gáls	
18.12. Samstag, 19.00 LQ	PROJEKT SDENG des Instituts Tempo Reale, Florenz mit FRANCESCO CANAVESE & FRANCESCO GIOMI (Umweltgeräusche, musikalische Sprachen, Klanglandschaften, Elektronik), VOLKMAR KLIEN (Einführung)	
21.12. Dienstag, 19.00 LQ	TRIS: Kompositionen von Gerald Resch, Vally Weigl, Richard Dünser und Akos Bánlaky. TRIO TRIS: HOLGER BUSCH (Klavier), JÖRG WACHSENEGGER (Klarinette), GERHARD WALZ (Violoncello). AKOS BÁNLAKY (Einführung)	

Musikprogramm

Karlheinz Roschitz, Gerald Resch

- 2.11.** Zu seinem 70. Geburtstag kommt der 1940 in Montevideo (Uruguay) geborene Komponist **Coriun Aharonians** zu Besuch nach Wien. Eine Gelegenheit, sein engagiertes Lebenswerk Revue passieren zu lassen. Seine Musik, ob vokal, instrumental oder elektronisch, war und ist immer auch gesellschaftspolitisches Statement. In der Zeit der Militärdiktaturen gründete und organisierte er – mit beträchtlichem persönlichem Risiko – die »Lateinamerikanische Kurse zeitgenössischer Musik«, die jährlich in einem anderen Land des Kontinentes stattfinden und einen bedeutenden Beitrag zum kulturellen und politischen Widerstand leisteten. Die Präsentation beginnt mit der Wiedergabe einer ORF-Sendung des K & K Experimentalstudios vom April 1983. Was seither geschah, wird Aharonian mit Beispielen seiner Musik präsentieren. Heute ist Aharonian in Uruguay ein vielfach ausgezeichnet, gefeierter Repräsentant der Kultur seines Landes.
- 6.11.** Mit György Ligeti's 2. Streichquartett aus dem Jahr 1968 kommt eines der anspruchsvollsten Stücke der Streichquartett-Literatur zur Aufführung. Roland Freisitzers Streichquartett ist durch mehrfache überraschende Verschiebungen der Hörperspektive geprägt. Johannes Kern setzt sich in seiner Auftragskomposition mit der Besetzung des Streichquartetts auseinander. Gestaltet wird der Abend durch das **ensemble LUX**, u.a. vom Geiger Thomas Wally, dessen Musik im Rahmen von Wien Modern 2010 einen Schwerpunkt bildet.
- 9.11.** **lost brains**, das Musiktheaterprojekt Wim van Zutphens, Andreas Unterebergers und Johann Steineckers, führt in eine virtuelle Welt von Filmsequenzen auf Basis eines Systems des Echtzeit-Compositings. »Visuelle Inhalte entstehen aus mathematischen Beschreibungen von Systemen mit Hilfe der MRT und EEG-Daten zerebraler Untersuchungen. Musikalische Antworten und Phrasen schaffen die Verbindung von Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Die auf der Bühne agierenden Musiker und Sänger werden auf ihr ausschließliches und einmaliges Menschsein zurückgeworfen, Gefangene ihres Selbst, entfremdet hin und her treibend zwischen emotio und logos, konfrontiert mit dem Schaffen Joseph Haydns.« Die 200. Wiederkehr des Todesjahres Haydns bot die Gelegenheit, Bilanz zu ziehen über die in den letzten Jahren forcierten Forschungen in den Neurowissenschaften und über die technologischen Entwicklungen in der Radiologie. Wim van Zutphen: »Die Gründe für den Raub des Schädels Joseph Haydns 1809, unmittelbar nach dessen Tod, liegen in der seit der Aufklärung wachsenden Neugierde nach Vorgängen im menschlichen Gehirn.«
- 12.11.** Als wichtige Aufgabe sehen Alexander J. Eberhard und das Christine Lavant Quartett, Musik von Komponisten zu spielen, die während der NS-Zeit verfolgt und vertrieben wurden. Sie wurde nach dem Zweiten Weltkrieg oft nicht mehr in Konzertprogramme aufgenommen und musste sich mit dem Überleben in Bibliotheken, Antiquariaten oder Nachlässen zufrieden geben. Dort und mit Hilfe des Orpheus Trust hat das Christine Lavant Quartett eine Reihe wichtiger Werke ausgetragen und ins Repertoire aufgenommen – so von dem Komponisten und Musiktheoretiker **Richard Stöhr**, von Kurt Rogner oder Hans Gál. Sie alle vertreten eine wichtige Periode der österreichischen Musikgeschichte, die der Konzertbesucher kennen sollte. Speziell von Richard Stöhr erschien 2010 eine CD mit Streichquartettmusik.
- 13.11.** Das **Duo Soufflée** mit Doris Nicoletti (Flöte) und Theresia Schmidinger (Klarinette) präsentiert Werke der Südtirolerin Manuela Kerer (*1980), des in Wien lebenden Mexikaners Jaime Wolfson und die Wien Modern-Auftragskomposition des Steirers Peter Jakob (*1977). Ergänzt wird das Programm durch Giacinto Scelsis *Ko-Lho* aus dem Jahre 1966.
- 18. und 30.11.** **Ingmar Gritzner**, Jahrgang 1977, Schüler von Gerhard Lampersberg, ausgebildet als Schlagzeuger am Landeskonservatorium Klagenfurt, bringt in der Alten Schmiede an zwei Abenden seine *Portaitserie* zur Aufführung. Musikalische Miniaturen von Charles Bukowski bis Lady Diana, von Sir Lancelot bis Paris Hilton, vom Dalai Lama bis Dagobert Duck... »Meine Musik versucht das Unbewusste, bzw. das teilweise verschüttete Unbewusste, bewusst zu machen«, erklärt er selbst seine Ideen und kom-

- positorischen Arbeiten, die von ungeheurem Detailreichtum geprägt sind. Soloperkussionist Igor Gross bringt die *Piccen* zur Aufführung.
- 19.11.** Der renommierte englische Saxofonist **John Butcher** spielt auf seiner Europareise auch einen Abend in der Alten Schmiede. Sein Partner ist der Wiener Kontrabassist **Bernd Klug**, der seit Jahren erfolgreich in der Wiener Impro-Szene tätig ist und u. a. mit der New Yorker Cellistin Meaghan Burke und dem Duo Rash spielt. Butcher hat mit zahllosen prominenten Musikern wie Derek Bailey, John Stevens, Gerry Hemingway, Toshimaru Nakamura, Eddie Prevost, John Russell, John Tilbury, Phil Minton u. v. a. zusammengearbeitet. Er komponierte für »Polwechsel«, das australische »Elision Ensemble«, das amerikanische »Rova Saxophone Quartet« und die 8-Mann-»John Butcher Group«, die vom Huddersfield Festival den Auftrag für das Werk *somethingobsaid* erhielt.
- 20.11.** Das **Ensemble Klingekunst** widmet sich dem besonderen Spannungsverhältnis zwischen Alter und Neuer Musik. Wie können Instrumente, die für die Musik des 17. Jahrhunderts entwickelt wurden, mit heutigen Musiksprachen konfrontiert werden? Auf eine barocke Suite von Pierre Danican Philidor folgen Stücke von Diendorfer und Sciarrino sowie Uraufführungen des jungen Polen Tomasz Skweres und des Brasilianers Fernando Riederer.
- 3.11.** Der Gitarrist **Andreas Manddorff** im Duo mit dem Violinisten **Andi Schreiber**. Sie improvisieren über neue Themen und präsentieren einen Auszug aus Manddorffs neuem Programm *Dirt & Soil*, das im Dezember 2010 in New York auf CD eingespielt wird.
- 26.11.** **Annette Vande Gorne** präsentiert in ihrem Gesprächskonzert ihre neue akusmatische Oper *Yawar Fiesta* und erläutert ihre Sicht auf die Zukunft der akusmatischen Musik. Sie zählt zu den bekanntesten Komponistinnen dieses Genres, studierte bei Pierre Schaeffer und François Bayle in Paris Komposition und Aufführungspraxis akusmatischer Musik. Seit 1986 unterrichtet sie in Liège (Belgien) Computermusikkomposition und leitet eines der wenigen Lautsprecherorchester Werke. Am 27. November 2010 wird Annette Vande Gorne ausgewählte Werke des Electroacoustic Projects im Kuppelsaal der TU Wien interpretieren.
- 7.12.** Mit seinen spektakulären Klassik-Darbietungen, vor allem mit den Symphonien Anton Bruckners sorgt **Peter Jan Marthé**, »der exzentrische Bruckner-Dirigent und eigenwillige Meisterschüler Sergiu Celibidaches« (SZ) bei Publikum und Presse immer wieder für nachhaltiges Aufsehen. Als Komponist sowie als Dirigent hat sich Marthé vorwiegend der Idee einer »Re-Vitalisierung« der Klänge verschrieben. »In Indien änderte sich mein Verhältnis zur Musik und mein Wissen um Musik fundamental: Ich begann zu begreifen, dass Musik eine fast magische Wirkung auf den Menschen haben kann, wenn sie als das verstanden wird, was sie in Wahrheit ist, war und immer sein wird – eine »kosmische Kraft«, dem Menschen gegeben, um zu seinem eigenen Selbst zu finden. Danach versäume ich – ob als Dirigent oder als Komponist – zu leben und zu handeln. Ich träume von einer »Re-Vitalisierung« des Klanges. Für mich hält gerade die Klängsprache des 20. Jahrhunderts – in Verbindung mit den neuen Erkenntnissen aus Geistes- und Naturwissenschaft – dafür die Mittel bereit, dem Hörer auf packende Weise neue Dimensionen bisher nicht gekannter Tonräume und Klangwelten zu erschließen.«
- 10.12.** **Charris Eftimiou**, geboren 1978 in Griechenland, hat für dieses Konzert ein umfangreiches Trio für zwei Flöten und Klavier komponiert, das zur Aufführung gebracht wird. Nach einem Klavier- und Musiktheorstudium am Konservatorium Larissa studierte er Komposition an der Kunstuniversität Graz bei Beat Furrer, Gerd Kühn und Georg Friedrich Haas. Er ist Gewinner mehrerer Kompositionswettbewerbe und hatte Aufführungen u.a. bei den Festivals Wien Modern und Steirischer Herbst. Uraufführungen in Griechenland, Deutschland, Italien, Österreich und in den USA. Seit 2008 ist Charris Eftimiou ständiges kompositorisches Mitglied des Ensemble Wiener Collage.
- 14.12.** **BINTOBONE** ist die Zusammenführung zweier Duos gleicher, aber ungewöhnlicher Besetzung – Posaune und Elektronik. Das Brüderpaar Daniel und Leo Riegler arbeitet schon seit Jahren in verschiedenen Kontexten im Umfeld der Jazzwerkstatt Wien und des Ensembles »Studio Dan«, das im Grenzbereich zwischen Neuer Musik und zeitgenössischem Jazz arbeitet; mit Matthias Muche und Sven Hahne arbeiten sie seit 2008 nun als Quartett an der Homogenisierung ihrer vier Schallquellen. Dies gelingt vor allem durch die bewusste Verwendung gleicher Ausgangsmaterialien und intensive Interaktion. Durch Live-Processing ist der Übergang von elektronischen und akustischen Klängen ebenso fließend, wie die Einflüsse aus der Neuen Musik, dem Jazz und der Elektronischen Musik, die die Ästhetik von BINTOBONE bestimmen.
- 17.12.** Bernhard Gál präsentiert mit seinen **Ohr-Lidern** Klanginstallationen im öffentlichen Raum. Ein Vortrag über Ideen, Techniken und Realisierungen zur Klangkunst mit Klang- und Bildbeispielen. Gál präsentiert eigene Werke und Arbeiten anderer relevanter Klangkünstler.
- 18.12.** Das Projekt **SDENG** wurde an dem von Luciano Berio gegründeten Institut Tempo Reale in Florenz ins Leben gerufen. Seine beiden Proponenten, die Komponisten und Experten für Computermusik, Francesco Canavese und Francesco Giomi, loten die Beziehungen zwischen elektronischen Musikformen und Improvisation aus. Umgebungsgeräusche sowie Klänge unserer industrialisierten Gesellschaft stehen dabei in Beziehung zu verschiedenen musikalischen Sprachen und entwickeln ihre Klanglandschaften entlang unterschiedlicher rhythmischer und prozessualer Strukturen.
- 21.12.** Das **Trio TRIS** präsentiert Werke von Gerald Resch, Akos Bánlaky, Vally Weigl und Richard Dünser. Klarinette – Cello – Klavier sind drei Instrumente mit unterschiedlicher Art der Klangerzeugung. Diese Kompositionen zeigen die vielfältigen Klang-Möglichkeiten, die diese Triobesetzung bietet. Außerdem zum (Wieder-)Entdecken: Die »New England Suite« von Vally Weigl, einer österreichischen Musikerin, die 1938 ins Exil musste. In den USA wurde sie als Komponistin anerkannt, während ihr Werk in Österreich vergessen wurde.



Sonderveranstaltung

November 2010

Sonderprogramm und Info unter Tel 512 83 29 und www.alte-schmiede.at Eintritt frei!

- 5.- 7.11.** Freitag – Sonntag **Literatur im Herbst: JUGOSLAVIJA REVISITED** Konzept: **Alida Bremer, Walter Famler** Eröffnung: **5.11., 19.00** Eröffnungsvortrag von **Dževad Karahasan** Lesungen: **David Albahari, Beoë Ćurfa, Slavenska Drakulić, Franjo Francić, Drago Jančar, Todor Kuličić, Asim Kujović, Sveltjan Lacko Vidulić, Laura Marchig, Goran Petrović, Edo Popović, Ivana Sajko, Olja Savičević Ivančević, Ivana Simić Bodrožić, Mile Stojić, László Végel, Dragan Velikić** Präsentation: Alida Bremer, Walter Famler, Erwin Köstler, Erich Klein Musik: **Darko Jurković** (Gitarre)
- 6.11.** Samstag, 11.00 **Matinée** im Rahmen der Literatur im Herbst: Jugoslavija revisited **Workstattgespräch 1: Jugopalaver** Mit **Ivana Simić Bodrožić, Fedja Klaric, Laura Marchig, AS/GLZ** **Drago Jančar, Sveltjan Lacko Vidulić, Mile Stojić** Anschließend Eröffnung der Fotoausstellung **Fedja Klaric – Split 1970er Jahre** in der Galerie der Literaturzeitschriften
- 7.11.** Sonntag, 11.00 **Matinée** im Rahmen der Literatur im Herbst: Jugoslavija revisited **Workstattgespräch 2: Kosovo** Mit **Erich Rathfelder** im Gespräch mit **Wolfgang Petritsch**

Impressum Medieninhaber und Herausgeber: Alte Schmiede Kunstverein Wien, Schönlaterngasse 9, 1010 Wien, Telefon: 0043-(0)1-512 83 29, Fax: 0043-(0)1-513 19 629, info@alte-schmiede.at, www.alte-schmiede.at Präsident: Dr. Johann Hauf, Generalsekretär: Walter Famler, Generalsekretär StV: Mag. Joanna Lukaszuk-Ritter, Literaturprogramm: Dr. Kurt Neumann, Mag. Petra Meßner, Telefon: 0043-(0)1-512 44 46, Musikprogramm: Dr. Karlheinz Roschitz, Mag. Gerald Resch, Sekretariat/Projekte: Marianne Schiwach, Technik: August Bisinger, Antitheke und Startgeräte im MUS: Alena Bielek, Mag. Michaela Nagl, Felderstraße 6-8, 1010 Wien, Telefon: 0043-(0)1-4000-8400, www.musa.at




Alte Schmiede literarisches quartier wien

Alte Schmiede Wien
mit besonderer Förderung der Kulturabteilung der Stadt Wien



Galerie der Literaturzeitschriften: Leseraum Montag bis Freitag: 14.00 bis 18.30

Kontakt
Kunstverein Wien, Schönlaterngasse 9, 1010 Wien
Telefon 0043 (1) 512 83 29
Fax 0043 (1) 513 19 62 9
Literarisches Quartier: 0043 (1) 512 44 46
Internet: www.alte-schmiede.at

 stufenloser Zugang zur Galerie (GLZ) und Schmiede-Werkstatt (AS); Behinderten-WC; zu Veranstaltungszeiten Behinderten-Parkplatz vor dem Haus Schönlaterngasse 11 **freier Eintritt** bei allen Veranstaltungen in der Alten Schmiede

Literaturprogramm

Programmänderungen vorbehalten

3.11. Mittwoch, 19.00 LQ	Reihe <i>Textvorstellungen:</i> Lesungen, Diskussion Motto: aber die liebe, vom umgang mit katastrophen. • Redaktion und Moderation: FRIEDRICH HAHN MARIA ELISKASES (Traunkirchen) Der Haubentaucher. Erzählungen (Bibliothek der Provinz, 2009) • ULRIKE SWENNEN (Wien) Geschichten ohne Namen (Manuskript) • DORIS MAYER (Wien) 365. Roman (Picus Verlag, 2010) • BARBARA ASCHENWALD (Schwaz) Leichten Herzens. Erzählungen (Skarabäus Verlag, 2010)	
4.11. Donnerstag, 18.00 AS	<i>Textwerkplatz Alte Schmiede – FLORIAN HUBER</i> im Autorengespräch über unveröffentlichte literarische Projekte RUDDOLF AUBRUNNER (NO) stellt seine Romantetralogie <i>Der Ernst des Sterbens</i> (Manuskript, ca. 3000 Seiten) vor	
6.+7.11. Samstag + Sonntag 11.00, AS	<i>Literatur im Herbst: Jugoslavija Revisited:</i> zwei Werkstattgespräche (Details im Sonderprogramm) Ivana Simić Bodrožić, Fedja Klaric, Laura Marchig, Drago Jančar, Sveltjan Lacko Vidulić, Mile Stojić • Erich Rathfelder, Wolfgang Petritsch	
8.11. Montag, 19.00 AS	CONSTANTIN GÖTTFERT (Wien) <i>In dieser Wildnis.</i> Erzählungen (poetenladen, 2010) • JUDITH POUGET (Linz) Abgehoben. Erzählung (Mitter Verlag, 2009) • MICHAEL STAVARIČ (Wien) <i>Déjà-vu mit Pocahontas. Raritan River</i> Prosa (Czernin Verlag, 2010) • Reihe <i>Textvorstellungen:</i> Lesungen, Diskussion Motto: Wilde Landschaften Redaktion und Moderation: ANGELIKA REITZER	
10.11. Mittwoch, 19.00 AS	<i>Textdialog: Familienmuster im Wandel – zerfließende Identitäten und starke Charaktere</i> Lesungen aus neu erschienenen Büchern ANGELIKA REITZER (Wien) liest aus ihrem Roman UNTER UNS (Residenz Verlag, 2010) • Einleitung und Gespräch: DANIELA STRIGL • MELINDA NADJ ABONJI (Zürich, Deutscher Buchpreis 2010 *) liest aus ihrem Roman TAUBEN FLIEGEN AUF (Jung & Jung Verlag, 2010)	
11.11. Donnerstag, 19.00 AS	Einleitung und Gespräch: PETRA MESSNER *mit freundlicher Unterstützung durch PRO HELVETIA, Schweizer Kulturstiftung ERICA PEDRETTI (Schweiz; Ingeborg Bachmann-Preis 1984) * im PORTRAIT • Lesung aus FREMD GENUG. Erzählung (Insel Verlag, 2010) • KLAUS HOFFER (Schriftsteller, Graz) Portrait-Essay <i>Erica Pedretti: displaced person</i> • JOHANNA SCHWANBERG (Kunsthistorikerin und Kuratorin, Wien) Kommentar und Gespräch zur Diashow der Skulpturen, Objekte und Zeichnungen der Künstler-Autorin • * mit freundlicher Unterstützung durch PRO HELVETIA, Schweizer Kulturstiftung	
15.11. Montag, 19.00 LQ	EDITION KORRESPONDENZEN – ein Verlagsabend im Rahmen der Lesefestwoche zur Messe BUCH WIEN 10 ZSUZANNA GAHSE (Müllheim, Schweiz) * liest aus DONAUWÜRFEL. 10silbige 10Zeiler in 10 Quadraten • Einleitung: Reto Ziegler (Verleger) • E. A. RICHTER (Wien) liest aus FLIEGE. Roman • Einleitung: Kurt Neumann • ISTVÁN VÖRÖS (Budapest) zweisprachige Lesung aus HEIDEGGER ALS POSTBEAMTER / Heidegger, a postahivatalnok. Gedichte (übersetzt von László Kornitzer) • Einleitung: Erich Klein • * mit freundlicher Unterstützung durch PRO HELVETIA, Schweizer Kulturstiftung	
16.11. Dienstag, 19.00 LQ	<i>Erzählung vergangener und gegenwärtiger Menschenjögerei</i> – Lesung im Rahmen der Lesefestwoche zur Messe BUCH WIEN 10 ERICH HACKL (Wien) liest aus FAMILIE SALZMANN. Erzählung aus unserer Mitte (Diogenes Verlag, 2010)	
17.11. Mittwoch, 19.00 AS/GLZ	EDITION CH: 20 Jahre – ein VERLAGSPORTRAIT im Rahmen der Lesefestwoche zur Messe BUCH WIEN 10 mit GÜNTER VALLASTER (Autor, Verleger, Wien) • CHRISTINE HUBER (Dichterin, Verlagsgründerin, Wien) • VALERI SCHERSTJANOI (Lautdichter, Berlin) • KARIN SPIELHOFER (Autorin, Wien) • MARIETTA BÖNING (Autorin, Wien) • JÖRG ZEMMLER (Sprachperformer, Wien) • Lesungen, Gespräche, Performances, Vorstellung des Buches <i>Ein Alphabet der Visuellen Poesie. Abendgabe: Ein Blatt zur Entaltung der Kleinverlegerinnensele</i> von LISA SPALT u.a.m.	
22.11. Montag, 19.00 AS	THOMAS STANGL (Wien/ Freiburg i. Br.) <i>Soll und Haben des zivilen und literarischen Lebens im Jahr 2002.</i> Ein zweifacher Bericht • INKA PAREI (Berlin; Ingeborg Bachmann Preis 2003) Beitrag zum Essay in Fortsetzungen – 15. Abend von DOPPELTE BUCHFÜHRUNG. Leben und Schreiben in Zeiten der Konkurrenzgesellschaft • Teilabdrucke des Projektes in Volltext 3.4/ 2009 und 2/ 2010 MARTIN PRINZ XIII.AUTORENLABOR (2009/10) der Alten Schmiede • Programmschwerpunkt <i>Stadlinstitut für Literarische Forschungen</i>	
24.11. Mittwoch, 19.00 LQ	DICHT-FEST gemeinsam mit der Grazer Autorinnen Autoren Versammlung Moderation: CHRISTINE HUBER GAV HELGA GLANTSCHNIG (Klagenfurt) Altes und Neues (manuskripte 188/ 2010) • CHRISTIAN TEISSL (Graz) <i>die blumenuhr</i> (Mitter Verlag, 2010) • GEORGI GOSPODINOV (Sofia/ dtz. Krems) Kleines morgendliches Verbrechen (bulgarisch-deutsch, übersetzt von Valeria Jäger, Uwe Kolbe, Alexander Sitzmann; Droschl, 2010) • MIRCEA LĂCĂȚUȘ (Wien) <i>rund um meine eltern eine burg – construiam o cetate in jurul părinților mei</i> (rumanisch – deutsch; übersetzt von Aranca Munteanu; Edition Exil 2009) EVELYN HOLLOWAY (Wien/ St. Ives, Cornwall) Schattenlichter – Shadowlights (englisch – deutsch; Wieser Verlag 2010)	
25.11. Donnerstag, 19.00 LQ	50 Jahre MANUSKRIPTE. Zeitschrift für Literatur (Graz, gegründet 1960) • Reihe LITERARISCHE DRITTEN XXXIII • ALFRED KOLLERITSCH (Gründer und Redakteur) liest eigene Gedichte, eingeleitet von MICHAEL DONHAUSER • FRIEDRIKE MAYRÖCKER (Wien) • URS WIDMER (Zürich) • FRANZ WEINZETTL (Graz) • MICHAEL DONHAUSER (Maienfeld/ Wien) • OLGA MARTYNOVA (Frankfurt) • GERHILD STEINBUCH (Graz) lesen ihre Texte aus den <i>manuskripten</i> 	
29.11. Montag, 19.00 LQ	GRUNDBÜCHER der österreichischen Literatur seit 1945 – gemeinsame Reihe mit dem Adalbert-Stifter-Institut, Linz CHRISTINE NÖSTLINGER: IBA DE GAUNZ OAMAN KINDA. Gedichte (Verlag Jugend & Volk, 1974) • CHRISTINE NÖSTLINGER (Wien) liest ihre Gedichte • DANIELA STRIGL (Universität Wien) Referat • Diskussion unter Mitwirkung von Mag. SONJA WEHSEL (Wiener Stadträtin für Gesundheit und Soziales); Redaktion und Moderation: KLAUS KASTBERGER (30.11., 19.30, Linz, Stifter-Haus) • <i>Grundbücher der österreichischen Literatur seit 1945 – Erste Lieferung</i> (Hg. K. Kastberger, K. Neumann, <i>profile</i> 14, 2007) mitsPRACHE unterwegs. LITERARISCHE REPORTAGEN I (edition atelier, Hg. Manfred Müller, Kurt Neumann) Beiträge/ Lesungen von ANNA KIM (Wien) <i>Invasionen des Privaten</i> • DORON RABINOVICI (Wien) <i>Chassidin im Tuk Tuk</i> • PETER ROSEI (Wien) <i>Der alte Herr aus dem Café Gyöngyös</i>	
1.12. Mittwoch, 19.00 Literaturhaus VII., Ziegelergasse 26 A	mitsPRACHE unterwegs. LITERARISCHE REPORTAGEN II (edition atelier, Hg. Manfred Müller, Kurt Neumann) Beiträge/ Lesungen von CLEMENS BERGER (Wien) <i>Hinüber in die Neue Welt</i> • RADEK KNAPP (Wien) <i>Tod in Krakau</i> • MARTIN POLLACK (Wien) <i>Davon war nie die Rede, das war nie im Gespräch</i> ... Lesungen und Diskussion * Radek Knapp weilt in Italien, sein Beitrag wird gelesen	
3.12. Freitag, 19.00 LQ	mitsPRACHE unterwegs. LITERARISCHE REPORTAGEN III (edition atelier, Hg. Manfred Müller, Kurt Neumann) Beiträge/ Lesungen von CHRISTOPH W. BAUER (Innsbruck) <i>Im Blick versunkene Landschaften</i> • LYDIA MISCHKULNIG (Wien) * <i>Streifzug oder Moralischer Kater</i> • SABINE SCHOLL (Berlin) <i>Euphorie und Schässburg-Gefühl</i> • Lesungen und Diskussion * Lydia Mischkulnig weilt in Japan, ihr Beitrag wird gelesen	
6.12. Montag, 19.00 AS	Reihe <i>Textvorstellungen:</i> Lesungen, Diskussion Von der Liebe der Frauen Drei Autorinnen stellen drei Romane vor • Redaktion und Moderation: RENATA ZUNIGA KARIN RICK (Wien) <i>Chaosgirl</i> (konkursbuch Verlag) • EVA JANČAK (Wien) <i>Sophie Hungers Krisenwelt</i> (Eigenverlag) • GABI KRESLEHNER (Wien) <i>In meinem Spanienland</i> (Picus Verlag)	
9.12. Donnerstag, 19.00 LQ	ARTMANN-FÄHRTEN. Zum 10. Todestag von H.C. ARTMANN (12.6.1921–5.12.2000) • aus Artmanns vielschichtigem Werk lesen OSWALD EGGER (H.C. Artmann-Preis der Stadt Wien 2008) • CHRISTIAN IDE HINTZE (Dichter, Schule für Dichtung in Wien) • ROSA POCK-ARTMANN (Schriftstellerin und Ehefrau) • PETER ROSEI (Schriftsteller, langjähriger Freund) • FERDINAND SCHMATZ (H.C. Artmann-Preis der Stadt Wien 2006) • PETER WATERHOUSE (H.C. Artmann-Preis der Stadt Wien 2004) • SIBYLLE CRAMER (Literaturkritikerin, Berlin – Jurorin des Artmann-Preises) Begleitkommentar	
13.12. Montag, 19.00 LQ	SPIELE MIT DEM ENTHÜLLUNGSROMAN – angewandte Lehren eines literarischen Wahrheitsbegriffs NORBERT GSTREIN (Hamburg) liest aus seinem Roman DIE GANZE WAHRHEIT (Hanser Verlag, 2010)	
15.12. Mittwoch, 19.00 LQ	ISTANBUL – WIEN: Stadtschriften im Blickwechsel • Lesungen und Gespräch • Ein Austauschprojekt des Vereins <i>Neuer Wiener Diwan</i> ASLI ERDOĞAN (Istanbul; u.a. <i>Kirmizi Pelerinî Kent / Die Stadt der roten Pelerin, 1998 / 2008</i>) tauscht ihre Stadt- und Leserfahrung mit JOSEF WINKLER (Klagenfurt, u.a. <i>Roppongi. Requiem für einen Vater, 2008</i>) • Einleitung und Moderation: ERHAN ALTAN und THOMAS EDER 	
16.12. Donnerstag, 19.00 LQ	FRANZ SCHÜH (Wien) <i>Soll und Haben des zivilen und literarischen Lebens im Jahr 2003.</i> Ein zweifacher Bericht • THOMAS STANGL (Wien/ Freiburg i. Br.) Beitrag zum Essay in Fortsetzungen – 16. Abend von DOPPELTE BUCHFÜHRUNG. Leben und Schreiben in Zeiten der Konkurrenzgesellschaft • Teilabdrucke des Projektes in Volltext 3.4/ 2009 und 2/ 2010 MARTIN PRINZ XIII.AUTORENLABOR (2009/10) der Alten Schmiede • Programmschwerpunkt <i>Stadlinstitut für Literarische Forschungen</i>	

Hinweis auf den **GEDENKSTEIN** für **GERT JONKE** in der **Stuckgasse 8, Wien VII.** (enthüllt am 18.10.2010, 19.30 Uhr)

Österreichische Literatur



Von Ilse Aichinger zu Thomas Bernhard, von Doderer zu Elfriede Jelinek – 25 Bücher, denen eine außergewöhnliche Stellung zukommt.

336 Seiten, Klappbroschur
€ 22,10 (A),

